

## Schüler der Chattengau-Kommunen zogen an einem Strang

### Kennenlertage der fünften Klassen der Dr.-Georg-August-Zinn-Schule

Fünf neue fünfte Klassen gibt es seit den Sommerferien an der Gudensberger Dr.-Georg-August-Zinn-Schule. Um die Klassengemeinschaften zu stärken und damit sich die Schüler in den neu zusammengewürfelten Gruppen untereinander besser kennenlernen, verbrachte jetzt jede fünfte Klasse wieder einen Tag bei dem Jugendförderverein anorak21 in Wabern-Falkenberg. Auf dem Gelände der ehemaligen Jugendherberge erlebten die Schüler ein tolles Programm. Ob das Bergen einer Schatzkiste am Kletterseil, das Inselfpiel, bei dem die ganze Klasse mindestens fünf Sekunden auf möglichst wenig Kisten stehen musste, oder ob der „Jurtenkreis“, bei dem die Kinder alle gleichzeitig an einem Seil ziehen mussten, um aus der Hocke aufzustehen, oder ob das Zubereiten des gemeinsamen Mittagessens am Lagerfeuer, das Motto „Wir ziehen an einem Strang“ stand immer im

Vordergrund. Im Anschluss an das Klettern auf dem Niedrigseilparcours bauten die Fünftklässler zusammen eine große Kugelbahn, die sie auch ihren Eltern vorführten. Beim gemeinsamen Abschlussgrillen kamen neben den Schülern auch die Eltern, Klassenlehrer und Schulsozialarbeiter Tom Werner ins Gespräch. „Am Kennenlertag geht es um das soziale Lernen in der Klasse, um das Aufstellen bestimmter Regeln und um den Umgang mit Konflikten“, erklärte Tom Werner. „Der gemeinsame Tag macht die Klassenstruktur sichtbar und zeigt auch die Baustellen auf, an denen die Klasse noch weiter arbeiten muss.“ Von den Schülern gab es viele positive Rückmeldungen. „Das war mal etwas anderes“, sagten sie. „Und schön, dass endlich mal alle mitgemacht haben.“ Weitere Informationen gibt es auch unter [www.gaz-gudensberg.de](http://www.gaz-gudensberg.de). (zkr)



Spaß am Kennenlertag bei anorak21 in Wabern-Falkenberg: Die Schüler der Klasse 5a der Gudensberger Dr.-Georg-August-Zinn-Schule.



Die Klasse 5e spielte „Namensball“.



„Jurtenkreis“ hieß das Spiel, bei dem die Klasse 5d unter der Anleitung von Schulsozialarbeiter Tom Werner (l.) gleichzeitig an einem Seil ziehen musste, um gemeinsam aufstehen zu können.



Toller Schnappschuss: Für das Foto stellten die Fünftklässler das Motto „Wir sind die glücklichste Klasse der Welt“ dar.



Am Lagerfeuer bereiteten die Schüler zusammen das Gemüse für die Wraps zum Mittagessen vor.



Jetzt geht's los: Die Klasse 5a baute die Kugelbahn.